

Jahresbericht Sparte Springen

In der Sparte Springen wurde auf Anregung verschiedener Leute, nach einer Umfrage und dessen Auswertung das Reglement der Meisterschaft angepasst.

Ich hoffe, dass dieses „Versuchs“-Jahr bei den Konkurrenten gut angekommen ist. Bei Anmeldeschluss waren es sehr wenig Teilnehmer. Vielleicht hatten die Reiter nicht wahrgenommen, wie das neue Reglement lautet, oder ist es wie bei vielen Concours, dass nur noch 1-2 Tage vor Beginn der Veranstaltung gemeldet wird, egal ob es mehr kostet oder nicht? Die km-Beschränkungen in den Ausschreibungen sind weniger geworden, trotzdem wird nicht mehr gemeldet.

In wenigen Tagen endet die Eingabe der Veranstaltungen und ich bin gespannt, wie es für das nächste Jahr aussieht.

Finalprüfungen neu B100, R115 und R/N120

Die PNW-Finals wurden zum zweiten Mal in Biel-Benken auf dem Neu-Weisskirchhof bei der Familie Würgler durchgeführt.

Am Samstag kamen die meisten Teilnehmer zur Startauslosung, welche während dem Apéro nach den Dressurfinals und vor dem Western Final stattfand und für eine Durchmischung der Disziplinen sorgte.

Sonntag war der Tag der Springfinals mit 14 Startenden im B100.

Paula Berthold mit Popeye Wijngaardh Z gewann die erste Goldmedaille der Kategorie Brevet.

Riana Aebersold gab ihrem jungen Pferd viel Sicherheit und nahm die Goldmedaille im R110 nach Hause. Es waren 30 Teilnehmer am Start.

Das R/N120 war neu für R- und N-Reiter offen (N-Reiter Gewinnpunkte Pferd max. 1500GWP).

Es zeichnete sich ab, dass die erfahrenen Pferde und Reiter, welche auch schon höher gestartet sind, eher einen Vorteil hatten. Schön aber, dass es 19 Startende hatte.

Daniela Wüthrich mit Amayumi de Mars konnte sich auf dem obersten Treppchen feiern lassen.

Vereinsmeisterschaft in Wintersingen

Die Vereinsmeisterschaft fand am Samstag auf dem Breitfeld statt. Von den 12 Equipen ritten zuerst die Springreiter, danach wurde das Dressurprogramm absolviert. Kurzes Zusammenrechnen und dann die schöne Preisverteilung mit vielen zufriedenen Gesichtern.

Der Kavallerieverein Baselland mit Amira Schaub, Sibylle Lienhard, Philipp Dennler und Sonja Berton (Dressur) konnten sich die Goldmedaille umhängen lassen.

Auf das Podest schafften es Equipe 1 und 2 des RV Wasserfallen, also ein seit Jahren gut vertretener Verein. Ein paar Equipen mehr wären großartig gewesen....

R-SM in Avenches (Veranstalter FER)

Der PNW wurde von Riana Aebersold, Caroline Hermann, Salome Lüdi und Stephanie Senn an der R-SM vertreten. Die erste Wertungsprüfung ist ein R135.

Dieses Jahr waren 49 ReiterInnen am Start. Die FER ist durch die Tour Romand (R-Tour auf der Kategorie R130/135) am stärksten vertreten. Der ZKV ist mit rund 15 Paaren, der OKV dieses Jahr mit nur 8 Paaren an der SM anwesend. Dies variiert jedes Jahr nach einem Teilnehmerschlüssel von maximal 56 Reitern. Der PNW ist als kleiner Regionalverband seit Jahren mit 3-5 Paaren an der R SM vertreten.

28 Paare mit 0 oder 4 Punkten qualifizierten sich für die Finalprüfung. Leider konnten dort die PNW - Paare nicht mitreiten.

Diverse Veranstaltungen

Für die jüngeren Reiter gibt es den ZKV-Future Cup, an dem sich der PNW angeschlossen hat. Die erreichten Punkte aus den Quali-Prüfungen berechtigen dann die Teilnahme am Final in Bern im Oktober.

Die Senioren Schweizermeisterschaft fand in Tenniken, auf dem im April bereits eingeweihten neuen, riesigen Springplatz des Reitclub Sissach statt. Einige PNW-Reiter waren am Start.

Ich möchte mich bei allen Veranstaltern, Sponsoren und OK Mitgliedern der PNW-Meisterschaften in Biel-Benken und der Vereinsmeisterschaft in Wintersingen und allen anderen Veranstaltungen ganz herzlich für ihren Einsatz und die viele Zeit, welche dafür aufgebracht wird, bedanken.

Auch herzliche Gratulation zu den diversen Erfolgen, welche unsere PNW-Reiter erzielt haben.

Viel Freude und viel Erfolg im Jahr 2023

Sparte Springen
Yaël Nicolet